

## Kommunale Wärmeplanung - Bürgerinformationsveranstaltung

**Am:** 07.05.2025  
**In:** Rastede, KGS, Neue Aula  
**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 19:30 Uhr

**Teilnehmer:** Herr von Dzwonkowski (EWE-Netz)  
Herr Binczyk (EWE-Netz)  
Herr Henkel (Verwaltung)  
ca. 20 Bürger

Herr Henkel hat in seiner Begrüßung zunächst auf die gesetzliche Verpflichtung zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung und die entsprechende Auftragserteilung an die EWE Netz hingewiesen. Er hat darauf aufmerksam gemacht, dass die Wärmeplanung ein verpflichtender Bestandteil der Klimaschutzmaßnahmen ist, die insbesondere zwischenzeitlich auch im niedersächsischen Klimaschutzgesetz berücksichtigt worden sind.

Im Anschluss haben die Vertreter der EWE Netz umfassend den Zwischenstand der Wärmeplanung vorgestellt und auf Einzelheiten hingewiesen. Der in diesem Zusammenhang verwendete Begleitvortrag ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

Im weiteren Verlauf wurden von den Anwesenden unterschiedliche Fragen gestellt, die sich teilweise auf folgende Themen bezogen:

- Versorgungssicherheit
- Folgewirkungen des Wärmeplanungsgesetzes und des Gebäudeenergiegesetzes
- Zeiträume bezüglich der Umsetzung und mögliche Maßnahmen durch die Gemeinde

Es wurde wiederholt darauf hingewiesen, dass derzeit die Regelungen des Gebäudeenergiegesetzes gelten und die kommunale Wärmeplanung unmittelbar keine Wirkung entfaltet. Dies wird erst dann der Fall sein, wenn – zu einem deutlich späteren Zeitpunkt nach Vorlage entsprechender Erkenntnisse – entsprechende Eignungsgebiete durch den Gemeinderat beschlossen werden. Es wurde jedoch auch deutlich gemacht, dass dies, falls überhaupt, noch deutlich in der Zukunft liegt.

Die Gemeindeverwaltung hat darauf hingewiesen, dass voraussichtlich im Herbst 2025 eine weitere Veranstaltung geplant ist, bei der die finale Fassung der kommunalen Wärmeplanung endgültig vorgestellt werden soll. Es ist vorgesehen, die kommunale Wärmeplanung sowie die vorgeschlagenen Maßnahmen voraussichtlich in der Sitzung des Gemeinderats im Dezember 2025 zu beschließen.

  
Henkel

Anlage